

Mitteilungsvorlage

Drucksache MI-55/2024

11.06.2024

Aktenzeichen:	
Fachbereich:	Brandschutz
Sachbearbeitung:	Marco Johe

Beratungsfolge	Termin	Bemerkungen
Haupt- und Finanzausschuss	19.06.2024	zur Kenntnis

Sachstand Bedarfs- und Entwicklungsplan

Mitteilung:

Mit der Ausarbeitung der Neufassung des Bedarfs- und Entwicklungsplans wurde seitens der Verwaltung bereits begonnen. In einer Neufassung des BEP müssen speziell die Themen Löschwasserversorgung und Isochronen Berechnung der Fahrzeiten genauer betrachtet werden.

Dass der, in dem aktuell gültigen BEP aufgeführte Zeitrahmen von Beschaffungen nicht mehr passt, ist u.a. den allgemeinen Lieferschwierigkeiten und den Krisen in den vergangenen Jahren geschuldet.

Inhaltlich wird es an Fahrzeugkonzept, Beschaffungen und Baumaßnahmen wenig Änderungen geben. Lediglich die Beschaffung mehrerer Mannschaftstransportwagen wird in verschiedenen Stadtteilen zu Buche schlagen (Aktuelle Ausschreibung Gemeinde Reichelsheim pro Stück 130.000,00 €). Die im aktuellen BEP aufgeführten Investitionskosten sind Schätzungen aus dem Jahr 2019, dies ist unter Nr. 5.1 in Bezug auf Preissteigerungen für die Folgejahre entsprechend erläutert. Aus diesem Grund sollten die finanziellen Mittel jährlich unter Anpassung der Preisentwicklungen in den Haushalt aufgenommen werden, so der damalige Beschluss. Ob es zukünftig in einem neuen BEP überhaupt sinnvoll ist solche Investitionen mit voraussichtlichen Kosten aufzuführen ist fraglich, da die Preissteigerungen nicht absehbar sind (Bsp. Drehleiter 2019 noch 680.000,00 €, aktuell Ca. 1.000.000,00 €)

Bei den Wehrführungen der Feuerwehren wurde bereits, in einem ersten Schritt, der notwendige Bedarf zur zukünftigen Aufstellung und Ausrüstung in ihren Stadtteilen abgefragt.

Aktuell sind folgende Maßnahmen in Bearbeitung:

- Beschaffung TLF 4000 – Im Bau, Indienststellung noch 2024.
- Beschaffung Drehleiter – Beantragt, Zuwendung vom Ministerium zugesagt, danach Ausschreibung.
- Neubau Airlenbach – Bauantrag in Vorbereitung, weitere Infos zur Kostenschätzung folgen in Bezug auf Aufhebung eines Sperrvermerks.
- Neubau Schöllnbach – Abbruch Bauhof genehmigt, weitere Planungen mit Architekt folgen.
- Atemschutzwerkstatt – Aktuell ist eine Übergangslösung an der Oberzentschule in Vorbereitung, da die aktuelle Werkstatt im August 2023 durch die UKH als nicht betriebsfähig geschlossen wurde. Die weitere Planung sieht entweder einen Neubau einer Atemschutzwerkstatt, in Verbindung mit dem Bau von Umkleiden, am Standort FW-Haus Beerfelden vor. Als Alternative zum Neubau einer eigenen Atemschutzwerkstatt, steht eine IKZ-Lösung als Alternative im Raum. Die Abstimmung hierüber, soll in einem gemeinsamen Termin der Bürgermeister und Leiter der Feuerwehren erfolgen. Aktuell erfolgt die Prüfung der Geräte durch einen externen Dienstleister, Kosten August 2023 bis Mai 2024 belaufen sich bisher auf 27.152,94 €.
- Es sind weitere Standortanalysen bei einem Architekturbüro beauftragt, diese stehen jedoch noch zur Vorstellung aus und liegen der Verwaltung noch nicht vor.

Aufgrund der zeitweise unbesetzten Stellen im Ordnungs- und Gewerbeamt, kann aktuell kein genauer Zeitrahmen genannt werden, wann ein Entwurf vorgelegt werden kann. Durch die offenen Stellen mussten die allgemeinen Aufgaben des Ordnungsamts auf die verfügbaren Mitarbeiter verteilt werden, was im Bereich Brandschutz auch dementsprechend zu Arbeitsrückstand geführt hat. Auch wurde durch die Stadt Oberzent die gemeinsame IKZ-Beschaffung und Ausschreibung der Atemschutztechnik vorbereitet und umgesetzt sowie die Digitalisierung des Katastrophenschutzes mit dem Odenwaldkreis abgestimmt, was auch einen nicht unerheblichen zusätzlichen Zeitaufwand in den letzten sechs Monaten mit sich brachte.